

**Informationsschreiben für Teilnehmer und Eltern für Pfingsten 22 über
die Erhebung von personenbezogenen Daten
gemäß §§ 15 und 16 KDG**

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben möchten wir als verantwortliche Stelle (Verantwortlicher) Sie als Teilnehmer/ Eltern darüber informieren, dass wir, die

**Diözese Eichstätt (KdöR)
Bischöfliches Ordinariat
Luitpoldstr. 2
85072 Eichstätt**

Eure/ Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“ genannt) nach den Vorgaben des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) und der *Durchführungsverordnung* zum Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (*KDG-DVO*) verarbeiten. Sie sind als Teilnehmerin/ Teilnehmer und Eltern betroffene Person (auch „Betroffener“ genannt) im Sinne § 4 Nr. 1 KDG.

Folgende Informationspflichten hat der Verantwortliche gegenüber den Teilnehmern/ Eltern:

1. Der Verantwortliche hat zum Zeitpunkt der Datenerhebung dem Betroffenen Folgendes gemäß **§ 15 Abs. 1 KDG** und **16 Abs. 1 und 2 KDG** mitzuteilen, sofern der Betroffene nicht bereits über diese Informationen verfügt:

a) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist die:

**Diözese Eichstätt (KdöR)
Bischöfliches Ordinariat
Luitpoldstr. 2
85072 Eichstätt
Telefon: (08421) 50-0
E-Mail: info@bistum-eichstaett.de**

b) Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Unser betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist:

**Herr Gerhard Berlig
Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
Zweigstraße 31
82194 Gröbenzell
Tel. 01728457989
datenschutzberlig@bistum-eichstaett.de**

c) Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung i.S.d. § 4 Nr. 3 KDG (insbesondere Erheben, Nutzen, Speichern, Übermitteln) von Teilnehmer- und Elterndaten erfolgt zur Erfüllung des Vertrages (§ 6 Abs.1 lit. c KDG) einschließlich gesetzlicher Verpflichtungen nach § 6 Abs. 1 lit. d KDG. Dazu gehören auch Datenverarbeitungen z. B. zur Buchführung, zur Zahlungsabwicklung, zur Rechnungsverwaltung, zur Dokumentation, allgemeine Verwaltungsaufgaben.

Wir erheben Eure/ Ihre Daten, um eine reibungslose Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung sicher zu stellen. Die Daten, die Ihr/ Sie uns bei der Anmeldung übermittel/ übermitteln, verwenden wir, um Eure/ Ihre Anmeldung zu registrieren und die Veranstaltung ordnungsgemäß durchzuführen.

Die Datenverarbeitung von Gesundheitsdaten erfolgt zum Zwecke der Sicherstellung einer fachgemäßen medizinischen Versorgung der einzelnen Teilnehmer. Durch die Erhebung der Daten kann eine ordnungsgemäße medizinische Versorgung der Teilnehmer gewährleistet werden und die Einhaltung von gesetzlichen Regelungen in Bezug auf das Coronavirus kann durch Testungen, Impfnachweise oder Genesenennachweise bei Bedarf nachgewiesen werden.

Sofern Sie uns eine (ausdrückliche) Einwilligung abgegeben haben, stellt die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten Ihre (ausdrückliche) Einwilligung im Sinne des § 6 Abs. 1 lit. b KDG bzw. § 11 Abs. 2 lit. a KDG dar.

Weitere Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung kann § 6 Abs. 1 lit. e KDG (Verarbeitung zum Schutz eines lebenswichtigen Interesses) und § 6 Abs. 1 lit. g KDG (Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses).

d) Berechtigte Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten

Falls die Verarbeitung auf Grund des § 6 Abs. 1 lit. g KDG zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erfolgt, ist das dem Betroffenen mitzuteilen. Ein berechtigtes Interesse kann beispielsweise ein rechtliches, wirtschaftliches oder ideelles Interesse sein, dessen Legitimation im Rahmen einer Abwägung der Interessen des Beschäftigten im Einzelfall entschieden werden muss.

e) Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern

Gemäß § 4 Nr. 11 KDG können Empfänger Eurer/ Ihrer Daten natürliche oder juristische Personen, Behörden oder Einrichtungen sein.

So können Eure/Ihre Daten an die für die Veranstaltung zuständigen innerbetrieblichen Stellen (z. B. Organisatoren, Leitung, Geschäftsführung, Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Dokumentation- und Berichtswesen, Abrechnungsstelle, Buchhaltung) weitergeleitet werden.

Zudem können die Teilnehmer- /Elterndaten an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister, Entsorgungs- und Datenverrichtungs- oder Abrechnungsdienstleister) weitergegeben werden. Die von uns beauftragten Dienstleister (Auftragsverarbeiter) wurden von uns sorgfältig ausgewählt und geprüft. Zusätzlich schließen wir mit jedem Auftragsverarbeiter eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß § 29 Abs. 3 KDG ab.

Zur Durchführung des Vertrages oder zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht ist unter Umständen die Weitergabe Eurer/ Ihrer Daten an andere Dritte erforderlich (z. B. Reiseveranstalter, Unterkünfte, Sanitätsteam, Versicherungsdienstleister, Zahlungsdienstleister, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Gerichte sowie Behörden).

f) Datenübermittlung an Drittstaaten oder an internationale Organisationen

Eure/Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb der EU verarbeitet und auf geschützten Servern in Deutschland unter Einhaltung der Vorgaben des KDG gespeichert. Eine Datenübermittlung an Drittstaaten oder an internationale Organisationen findet aktuell nicht statt.

g) Kategorien personenbezogener Daten

Im Verlauf der Teilnahme an der Veranstaltung verarbeiten wir folgende Daten von Euch/ Ihnen:

- Daten der Teilnehmerin/des Teilnehmers zur Identifikation (z. B. Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Schulart, Foto)
- Kontaktdaten der Teilnehmerin/des Teilnehmers (z. B. Adresse, Telefonnummern und E-Mail-Adressen)
- Daten der Eltern zur Identifikation (z.B. Name, Vorname)
- Kontaktdaten der Eltern (z. B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Notfallnummern)
- Ausweisdokumente (z. B. Personalausweis, Reisepass)
- Freiwillig und zufällig erhaltene Informationen von Euch/ Ihnen

Bei der Erteilung einer ausdrücklichen Einwilligung verarbeiten wir folgende besondere Kategorien von Daten von Euch/ Ihnen:

- Gesundheitsdaten (z.B. Krankheiten, Allergien, Medikamenteneinnahme, Impfpass, körperliche Beeinträchtigungen)
- Nachweise bezgl. Sars-Cov-2 (Testergebnisse, Genesenennachweise, Impfnachweise)

2. Der Verantwortliche hat zum Zeitpunkt der Datenerhebung dem Betroffenen fernes Folgendes im Rahmen Verarbeitung gemäß § 15 Abs. 2 und 16 Abs. 1 und 2 KDG mitzuteilen, sofern der Betroffene nicht bereits über diese Informationen verfügt:

a) Quellen personenbezogener Daten

Im Regelfall wurden die Daten von der der Teilnehmerin/des Teilnehmers bzw. den Eltern mitgeteilt. Es ist wichtig, dass diese Daten richtig sind und dass Ihr/ Sie uns dabei unterstützen, diese auf dem aktuellen Stand zu halten.

b) Dauer der Speicherung

Wir speichern Eure/Ihre Daten nur so lange, bis der vertragliche Zweck erfüllt ist und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen (z. B. handelsrechtliche oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten).

Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, speichern wir Eure/ Ihre Daten bis Sie die Einwilligung widerrufen, sofern es keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Eurer/ Ihrer Daten gibt.

c) Rechte als Betroffene/r

Jede betroffene Person kann jederzeit folgende Rechte ausüben:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten Daten (§ 17 KDG), insbesondere über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorien der verarbeiteten Daten, Kategorien der möglichen Empfänger sowie die geplante Speicherdauer.
- Recht auf Berichtigung bei Unrichtigkeit der Daten (§ 18 KDG).
- Recht auf Löschung der Daten (§ 19 KDG), wenn z. B. die Speicherung der Daten nicht mehr notwendig ist, die Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen wurde, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt, Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt wurde und es keine vorrangigen, berechtigten Gründe für die weitere Verarbeitung Eurer/ Ihrer Daten gibt, die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder wenn eine Rechtspflicht nach EU- oder nationalem Recht zum Löschen besteht.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG), wenn Sie z. B. die Richtigkeit der Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber die Löschung der Daten ablehnen, der Zweck der Verarbeitung sich erledigt hat, die Daten aber zur Geltendmachung von Euren/ Ihren Rechtsansprüchen notwendig oder wenn nach § 23 KDG widersprochen wurde und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Euren/Ihren Interessen überwiegen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG), d. h. das Recht, die betreffenden Daten in einem gängigen, strukturierten und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Zudem könnt Ihr/ können Sie unter bestimmten Voraussetzungen erwirken, dass Eure/ Ihre Daten direkt von einem Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch möglich ist.
- Recht auf Widerspruch (§ 23 KDG), d. h. das Recht, der Verwendung Eurer/ Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken jederzeit zu widersprechen.

Wenn Ihr/ Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Eurer/ Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Wenn Ihr/Sie Eure/ Ihre Einwilligung widerrufen oder die genannten Betroffenenrechte geltend machen wollen, dann schreiben Sie uns bitte an

Diözese Eichstätt KdÖR
Hauptabteilung Zentralverwaltung
Abteilung Weltliches Recht
Fachbereichs ISMS/Datenschutz
Luitpoldstraße 2
85072 Eichstätt,

oder senden Sie eine E-Mail an
datenschutz@bistum-eichstaett.de

d) Bestehen eines Beschwerderechts bei der Datenschutzaufsicht

Sie können sich jederzeit mit einer Beschwerde an die Datenschutzaufsicht wenden (§ 48 KDG). Zuständige Datenschutzaufsicht in Bayern ist:

Herr Jupp Joachimski
Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Datenschutzstelle
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 2137-1796
E-Mail: JJoachimski@eomuc.de

e) Bereitstellung von Daten

Sofern die Bereitstellung der Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ist dies den Teilnehmern/ Eltern mitzuteilen.

Wenn die zur Durchführung der Teilnahme an der Veranstaltung erforderlichen Daten nicht für die genannten Zwecke zur Verfügung gestellt werden, ist es für uns u. U nicht möglich, das Vertragsverhältnis mit Ihnen fortzuführen bzw. kann eine ordnungsgemäße Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten nicht gewährleistet werden.

f) Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (§ 24 KDG) statt.

3. Information über eine beabsichtigte Zweckänderung der Datenverarbeitung

Wir werden Eure/Ihre Teilnehmer- und Elterndaten nur zu den oben genannten Zwecken verarbeiten.

Im Falle einer Zweckänderung der Datenverarbeitung werden wir Sie rechtzeitig vor der Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Name und Unterschrift des Amtschefs